

Gemeinderat Aktuell - 02. Dezember 2013

- Der Förderverein Rheinschwimmbad Schwörstadt e.V. hat auch in der vergangenen Badesaison wieder einen Überschuss erwirtschaftet. Günter Schütz und Gudrun Stadler übergaben im Namen des Vereins anlässlich der Gemeinderatssitzung einen Scheck in Höhe von 15.000,-- € an die Gemeinde.
Bürgermeister Bugger bedankte sich beim Förderverein für den Einsatz und Arbeit im Schwimmbad und überreichte ein Sektpräsent.
- Seit dem Jahre 2009 wird an der Aufstellung des Flächennutzungsplanes 2025 gearbeitet. Der Flächennutzungsplan gibt Auskunft über die bauliche Entwicklung der Gemeinde für die nächsten 15 Jahre.
Für die Gemeinde Schwörstadt sieht der Plan die Ausweisung von Wohnflächen im Bereich Augstmatte (1,42 ha), westlich Sportplatz (2,67 ha) und Zohlen (1,26 ha) vor. Für Gewerbe sind Flächen im Bereich Grabenäcker-West (1,55 ha), Grabenäcker-Ost (0,48 ha) und Schloßmatte (0,99 ha) eingeplant.
Der Entwurf des Flächennutzungsplanes lag schon mehrmals für die Öffentlichkeit zur Einsichtnahme auf und wurde nun vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
Nachdem der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Rheinfeldern-Schwörstadt den Flächennutzungsplan ebenfalls beschlossen hat, wird dieser beim Regierungspräsidium Freiburg zur Genehmigung eingereicht werden, so dass der Plan im Frühjahr in Kraft treten könnte.
- Dem Bauantrag für den Bau einer Werbefläche, Lgb.Nr. 2210, Hauptstraße 106, und dem Bau einer Lagerhalle für Hackschnitzel mit Feuerungseinrichtung, Lgb.Nr. 420, Gewann Grabenäcker, wurde zugestimmt.
- Dem Entwurf des Haushaltsplanes 2014 wurde einstimmig zugestimmt.
Der Entwurf sieht einen Gesamthaushalt in Höhe von 4.957.800,-- € vor. Davon sind 4.648.900,-- € im Verwaltungshaushalt und 308.900,-- € im Vermögenshaushalt eingeplant. Die Mindestzuführung zum Vermögenshaushalt konnte erwirtschaftet werden. Der Haushaltsplan 2014 soll in der Gemeinderatssitzung vom 16. Dezember 2014 beschlossen werden.
- Dem Entwurf des Wirtschaftsplanes 2014 für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung Schwörstadt“ wurde ebenfalls einstimmig zugestimmt. Der Wasserpreis bleibt stabil, eine Erhöhung ist nicht vorgesehen. Für die Erweiterung des Ortsnetzes im Ortsteil Dossenbach und den Anschluss an die Notversorgung ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 93.000,-- € vorgesehen.